



## StreetScooter WORK XL: Serienproduktion des E-Transporters startet bei Ford in Köln

- **Bisher größter E-Transporter im Portfolio der Post-Tochter StreetScooter wird ab jetzt im Kölner Ford-Werk produziert**
- **Basis bildet Ford Transit Fahrgestell, das 180 Ford-Mitarbeiter nach Vorgaben von StreetScooter komplettieren und mit elektrischem Antriebsstrang ausstatten**
- **Produktionskapazität beträgt bis zu 3.500 Einheiten pro Jahr**
- **Deutsche Post DHL Group und Ford Vorreiter bei der Elektrifizierung des Lieferverkehrs**

**Köln, 9. Oktober 2018:** Volumenhersteller kann auch Kleinserie: In den Ford-Werken hat die Serienproduktion des StreetScooter WORK XL begonnen. Den rein-elektrischen Transporter produziert Ford in Kooperation mit der StreetScooter GmbH, einer Tochter der Deutschen Post DHL Group. Die Basis des Fahrzeugs bildet ein Ford Transit Fahrgestell, das mit einem batterieelektrischen Antriebsstrang und einem Karosserieaufbau nach Vorgaben von StreetScooter ausgestattet wird. In den Produktionshallen in Köln-Niehl bauen rund 180 Ford-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zweischichtbetrieb bis zu 16 WORK XL-Modelle pro Tag. Daraus ergibt sich eine Produktionskapazität von bis zu 3.500 Fahrzeugen im Jahr.

Das Fahrgestell, also der sogenannte Glider, wird im Ford-Otosan-Werk in Kocaeli in der Türkei produziert. In der Manufaktur in Köln wird dann der Rahmen für den Einbau der Batterie und den Aufbau des Laderaums angepasst. Die Ford-Mitarbeiter bauen den elektrischen Antriebsstrang inklusive Steuerelektronik ein, alle elektrischen Zusatzkomponenten sowie die Batterie. Außerdem montieren sie auch den in Einzelteilen angelieferten Aufbau, also den sogenannten Koffer, auf die E-Transporter und bauen die Fahrerkabine nach den speziellen Vorgaben um.

„Die Kooperation mit StreetScooter und der Deutschen Post DHL Group ist eine Partnerschaft auf Augenhöhe, bei der beide Seiten ihre speziellen Kompetenzen in die Waagschale werfen“, sagt Jörg Beyer, Geschäftsführer Produktentwicklung der Ford-Werke GmbH. StreetScooter als agiles Unternehmen und Marktführer im Bereich elektrischer Nutzfahrzeuge in Deutschland bringe enorme Kompetenz und Innovationskraft bei der Entwicklung von E-Transportern ein. „Und wir von Ford wissen als Europas Marktführer, wie man erfolgreich qualitativ hochwertige

Seite 1 von 4



Nutzfahrzeuge in Serie baut.“

Die komplette Produktionslinie für den StreetScooter WORK XL hat Ford innerhalb weniger Monate auf die Beine gestellt. „Das beweist, wie innovativ und flexibel wir im Bereich Manufacturing sind: Als Volumenhersteller können wir auch kleine Serien in Manufaktur produzieren, auch bei Elektrofahrzeugen“, so Beyer weiter.

Achim Kampker, Geschäftsführer und Gründer der StreetScooter GmbH, lobt ebenfalls die Zusammenarbeit mit dem Kölner Autohersteller: „Mit Ford haben wir den optimalen Partner gefunden, der unsere flexible und vom Kunden her gedachte Produktionsweise versteht. Gemeinsam bringen wir die Elektromobilität in Deutschland voran und gestalten den innerstädtischen Lieferverkehr umweltfreundlicher und leiser. Mit dem neuen StreetScooter WORK XL haben wir jetzt den perfekten E-Transporter für die Paketzustellung in Ballungsräumen, den perspektivisch auch andere Transportunternehmen werden nutzen können.“

Der ausschließlich bei Ford in Köln produzierte WORK XL ist der bisher größte Transporter im Portfolio von StreetScooter. Sein Ladevolumen beträgt 20 Kubikmeter. Damit ist Platz für mehr als 200 Pakete. Als Zuladung sind bis zu 1.275 Kilogramm möglich, der E-Transporter erreicht somit ein zulässiges Gesamtgewicht von 4.050 Kilo. Allerdings dürfen aufgrund der in Deutschland gültigen Ausnahmeregelung für batterieelektrische leichte Nutzfahrzeuge auch Inhaber eines Führerscheins der Klasse B dieses Fahrzeug fahren.

Je nach Anforderungsprofil fertigt Ford den E-Transporter mit unterschiedlich leistungsfähigen Elektro-Motoren und Lithium-Ionen-Batterien. Der elektrische Antrieb leistet bis zu 90 kW (122 PS) und erreicht ein maximales Drehmoment von bis zu 276 Nm. Die Höchstgeschwindigkeit des WORK XL ist auf 90 km/h begrenzt. Mit einer Batteriekapazität von bis zu 76 kWh kommt er auf eine Reichweite von bis zu 200 km. Damit leisten beide Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Luftreinhaltung in deutschen Städten und zur Vermeidung von klimaschädlichem CO<sub>2</sub>. Pro Jahr spart jeder WORK XL rund 5 Tonnen CO<sub>2</sub> und 1.900 Liter Diesel.

Zunächst ist eine Auslieferung der WORK XL-Modelle ausschließlich an die Deutsche Post DHL vorgesehen. Doch perspektivisch soll der bisher größte StreetScooter auch an Drittkunden verkauft werden, so wie dies mit seinen Geschwister-Modellen WORK und WORK L bereits praktiziert wird. Für die beiden kleineren E-Transporter übernehmen auch Ford Transit Center den Verkauf und den Service in Deutschland, bundesweit an mehr als 50 Standorten. Insgesamt gibt es die Elektrotransporter von StreetScooter damit an über 100 Verkaufsstandorten zu kaufen.



– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen und Video-Material unter [dpdhl.de/pressemitteilungen](http://dpdhl.de/pressemitteilungen), <https://fordmedia.eu/workXL> und <http://streetscooter.fordpresskits.com>

**Medienkontakt:**

Deutsche Post DHL Group  
Media Relations  
Alexander Edenhofer  
Tel.: +49 228 182-9944  
E-Mail: [pressestelle@dpdhl.com](mailto:pressestelle@dpdhl.com)

Ford-Werke GmbH  
Corporate and Site Communications  
Marko Belser  
Tel. +49 221 90-17520  
E-Mail: [mbelser@ford.com](mailto:mbelser@ford.com)

Im Internet: [www.dpdhl.de/presse](http://www.dpdhl.de/presse)

[www.media.ford.com](http://www.media.ford.com)

Folgen Sie uns: [twitter.com/DeutschePostDHL](https://twitter.com/DeutschePostDHL) [twitter.com/Ford\\_de](https://twitter.com/Ford_de)

**Deutsche Post DHL Group** ist der weltweit führende Anbieter für Logistik und Briefkommunikation. Der Konzern verbindet Menschen und Märkte und ermöglicht den globalen Handel. Er verfolgt die strategischen Ziele, weltweit erste Wahl für Kunden, Arbeitnehmer und Investoren zu sein. Mit verantwortungsvollem unternehmerischen Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt Deutsche Post DHL Group die Null-Emissionen-Logistik an.

Der Konzern vereint zwei starke Marken: Deutsche Post ist Europas führender Postdienstleister, DHL bietet ein umfangreiches Serviceportfolio aus internationalem Expressversand, Frachttransport, Supply-Chain-Management und E-Commerce-Lösungen. Deutsche Post DHL Group beschäftigt rund 520.000 Mitarbeiter in über 220 Ländern und Territorien der Welt. Im Jahr 2017 erzielte der Konzern einen Umsatz von mehr als 60 Milliarden Euro.

**Die Post für Deutschland. The logistics company for the world.**

**Ford-Werke GmbH**

Die **Ford-Werke GmbH** ist ein deutsches Automobilunternehmen mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln und Saarlouis mehr als 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 wurden



mehr als 40 Millionen Fahrzeuge produziert. Für weitere Informationen zu den Produkten von Ford besuchen Sie bitte [www.ford.de](http://www.ford.de)

## **Über die StreetScooter GmbH**

StreetScooter ist Vorreiter der neuen E-Mobilität und Marktführer für elektrische Nutzfahrzeuge in Deutschland. Wir verbinden Ingenieurskunst, Mut zur Vision, innovative Produktion und konsequente Ausrichtung auf den Kunden – heraus kommt ein echtes Erfolgsprodukt „Made in Germany“: ein emissionsfreies, zweckmäßiges E-Nutzfahrzeug, dessen Betriebskosten deutlich unter denen eines herkömmlichen Verbrennerfahrzeugs liegen. Unseren Kunden bieten wir ein attraktives Versicherungspaket, dazu einen Rundum-Service von der Förderberatung über die Finanzierung bis hin zur Unterstützung bei der Ladeinfrastruktur. Wir produzieren an unseren Standorten Aachen und Düren. Die StreetScooter GmbH wurde 2010 von Professoren der RWTH Aachen gegründet und ist seit 2014 ein Tochterunternehmen des Konzerns Deutsche Post DHL Group.